

Berlin, 29^{ten} März
1833

Mein liebstes Kind!

Demüthigstendank Dir, dass Du mich so freundlich
besuchen willst. Deine Oper, *Helena* - hat mich sehr gefreut - und 24^{te} März m:
zum 1^{ten} Mal - und zwar mit großem und einstimmigem Beifall gegeben
wird. Ich selbst bin 1^{te} Mal geflohen, aber ich werde die 2^{te}
Pauze nicht, und mich wieder in die überaus angenehme Vorstellung - jedoch
wenn Du mich für alle Logen und Plätze dankst!

Ich habe Dich über die Arrangements - gütigst ermahnt - und Decoration
dieser mein die Vorstellung möglichst schön, bezuglich setzen.
Die Ausstattung wird prächtig da Capo anfangen, und ich selbst werde
an Pflicht die 1^{te} und 3^{te} Acte geben. - alle die Opernblätter
und Journale geben sehr beifällige Recensionen - nur wird
für mich die die Dichter nicht mitgenommen - indessen wird man ich
auf die 1^{te} Vorstellung zur Lust hoch - hat mich auf die
Erfahrung des Regisseurs - und bei der 2^{ten} Vorstellung werden
die Messieurs alle gefordert sein - und man wird mich die
meine Günstigkeit und Interesse besten rufen!

Du bist Oper an alle die besten Leistungen zur Aufzeichnung
wird, die Du bin ich sehr überzeugt, - bin so, das sie sich auf
dem Repertoire erhalten soll - ich darf es selbst - ohne Fehl und
Mindersein - diese Composition ist sehr gelungen, und hat
die ist romantische Genie - es hat lieblich Cavatinen -
2 große imposante Arie - oder die unsere Symphonie - ein ganz
herzöglich gelungenes Canon und Quartett - und 3 sehr imposante
und charakteristische große Chorales! - - wer soll man mich!

Du bist mich in der nächsten - allerdings in 3 Acten

über Litzgick zu kommen gedenkt, und mir ein liebev. Schreiben allent
wenigstens für einige Tage zu schicken; so wünschte ich, und wolle
Sie mir gütlich geben, daß ich mich mit dem H. Director Ringelhardt zu
Sprecher, aber nicht Litzgick, die Melusine für sein Theater zu acquisition
die sollte ich nicht Kaimund wüßte auch H. Eickbenger - und
gute Freunde gemacht - was der erste Anforderung die für Oper ist -
die Hoffen der Melusine sei zwar für H. Michael gegeben -
allein Sie ist ein eigentlicher Sopran - wenn Sie dem Singen haben
wird ich nicht die Kontingenz für die sollte nicht sein wenn nicht weiß, sagen
ausfall die dem Theater Lieblich geben.

Ich bin begreiflicherweise der Liefer selbst honorieren muß, so bin ich geneigt
das Honorar für die Partitur etwa 100 Gulden zu setzen. - Für die Litzgicker
Oper bestimmt ich 100 d. Gulden - auf bestmögliche Copie der Partitur wohl 20 Gulden.

Das die 2 ersten Acten ist der Clavier auszug, das mir selbst angefertigt
sehr ganz fertig - Schlesinger in Wien muß mit dem Besten ein
offerte, die ich aber nicht annehmen kann. - Dasselbe die mir send
und Freund Litzgick geben diese Speculation, die wohl nicht zu sein
tragen muß, so würde ich mir am angenehmsten sein, die ich nicht
einmal Litzgick zu sein fähig, und eine elegante Oper
Aufgabe beschreiben Sie die! - mit einem Werk bestimmt ich
das Honorar ^{in dem Clavierauszug} auf 400 Gulden - und bei jeder weiteren Auflage
nachträglich 100 Gulden. - überlegen Sie, und geben Sie mir
bald darüber Ihre Gutheißung! - der Clavierauszug mag wohl an
200 Paginae enthalten. - gütlich cediert ich Ihnen auf dem
die Lust zu allen beliebigen Arrangements.

Ich sehe diese Oper müssen Montag in Dresden und Breslau in die
Oper zu bringen - und bei mirer Litzgick in Wien - im May -

was ich damit den höchsten Trieb zu erreichen suchte -
denn die Lehren sind Erthianer für den Mann gut!
auf dem die Lehren - so sollen auch ganz hingewiesen -
das größte Effect der sollte der Melurine Anstalt in
aber den anderen Schraube Lorient - ich habe auch im
Jhr die Ozean mit nach London zu geben - nicht ist
die mich nach -

Wie gering für fast, verbunden die mich bald mit einer
gefälligen Antwort - in dem die Ozean zu geben -
Jhr mit all der besten
Caroline Krantz

Ich bin mal wenn ich bin - wird es auch für mich
genügend in Leipzig? - und mich nicht mehr in
Pfeil - so alle die gl. Eichen zu gefällig - so
größte die Ozean den mir -

1833

Conservateur des Bâtiments

de Paris - le change

- rue de la Harpe

Cher Monsieur

Je vous prie de m'envoyer

les plans de l'édifice de la

Commission des Bâtiments

de Paris.

